



© Andreas Horsky

Fassadengestaltung für ein Shopping Center in der Innenstadt

Das neue Handels- und Dienstleistungszentrum auf dem Areal des ehemaligen Schauspielhauses definiert die „neue Mitte“ der Stadt. Das großvolumige Gebäude wird in geschossweise gestaffelte, mäandrierende Fassadenbänder gekleidet, deren dreidimensionale Ausformung differenziert auf die unmittelbare stadträumliche Umgebung reagiert. In weichen Schwüngen lenken die vertikalen Lamellenbänder die Aufmerksamkeit der Passanten auf die Eingänge des Hauses, lassen Terrassen und überdachte Freiräume entstehen und thematisieren so die Funktion der Fassade als Schnittstelle zwischen Gebäude und Stadtraum. Die stark ansteigende Topographie des umgebenden Geländes wird zur inneren Organisation des Shoppingcenters genutzt und ermöglicht die ebenerdige Erschließung von drei der insgesamt vier Geschosse. Die Eingänge öffnen sich großzügig zum Stadtraum und laden zur Erkundung des urbanen Raumgefüges im Inneren ein. Grundelement der Fassadenbänder sind vertikale Keramik-Lamellen in elf unterschiedlichen Farbtönen, die in einer niederrheinischen Manufaktur produziert werden. In Anlehnung an den regional typischen Feldbrandklinker ergänzen sie mit ihrem dezenten Farbspiel die Koloratur der Stadt. (Text: Architekt:innen)

MINTO

Am Minto 3
41601 Mönchengladbach, Deutschland

ARCHITEKTUR
kadawittfeldarchitektur

BAUHERRSCHAFT
Unibail-Rodamco Germany GmbH

TRAGWERKSPLANUNG
**Kempen Krause Hartmann
Ingenieurgesellschaft mbH**

FERTIGSTELLUNG
2015

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSdatum
27. Dezember 2017



© Andreas Horsky



© Andreas Horsky



© Andreas Horsky

MINTO

DATENBLATT

Architektur: kadawittfeldarchitektur (Gerhard Wittfeld, Kilian Kada, Stefan Haass, Dirk Lange, Jasna Moritz, Klaus Kada)

Bauherrschaft: Unibail-Rodamco Germany GmbH

Tragwerksplanung: Kempen Krause Hartmann Ingenieurgesellschaft mbH

Fotografie: Andreas Horsky

Bauphysik: TOHR Bauphysik GmbH & Co.KG, Bergisch Gladbach

Brandschutz: Ökotec, Schwalmtal

Haustechnik: THS Consulting, Herne

Elektrotechnik: THS Consulting, Herne

Fassadenberater: PlanQuadrat, Karlsruhe

Lichtplanung: Lichtgestalter Oswin Nikolaus, München

Gebäudearchitekt: Heine Planungsgesellschaft mbH, Hamburg

Maßnahme: Neubau

Funktion: Konsum

Wettbewerb: 05/2011

Planung: 06/2011 - 08/2012

Ausführung: 08/2012 - 03/2015

NACHHALTIGKEIT

DGNB Platin

Materialwahl: Stahlbeton

Zertifizierungen: DGNB

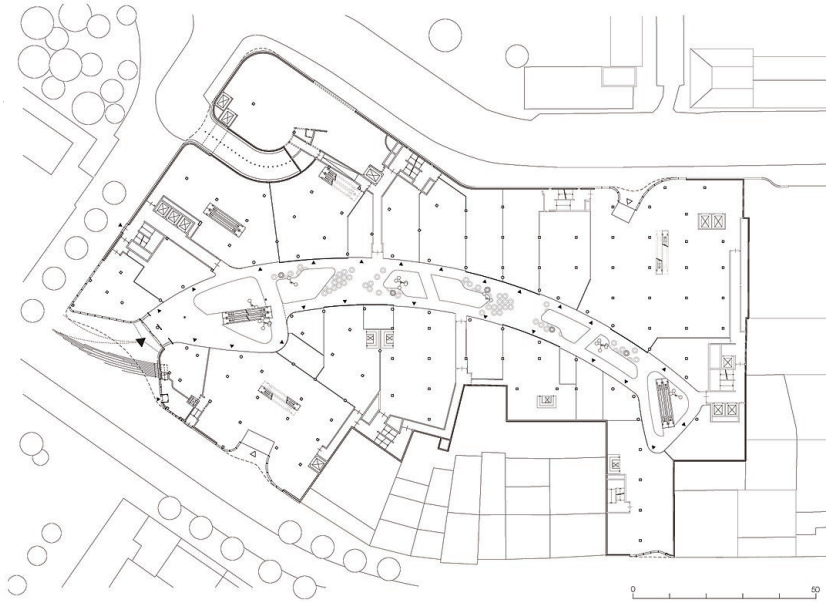


© Andreas Horsky



© Andreas Horsky

MINTO



die Topographie des Geländes wird zur inneren Organisation des Shoppingcenters genutzt